

Bausteine des Präsenz-Distanz-Lernens



1. Folgende Szenarien für Distanzunterrichts sind möglich:

- Quarantäne von Klassen/ Teilgruppen/ einzelnen Schüler*innen/ Lehrer*innen
- Lockdown
- SuS aus Risikogruppe

2. Technische Basis

- Telefonliste
- E-Mail-Verteiler
- Digitaler Zugang der SuS für padlet und Anton-App und Jitzi
- Alle WP-Materialien sollen IMMER entweder unter dem Tisch im Körbchen oder im Eigentumsfach sein. Im Falle einer Quarantäne könnten dann z.B. Eltern das Körbchen/Fach abholen.
- Melanie Pinke als Digitalcoach für Eltern, die noch digital unsicher sind.

3. Ministerielle Vorgabe

Wichtig: Dem analogen Tun und Sein wird sein Stellenwert nicht genommen.

Es wird bewusst mit dem Begriff des Schiebereglers gearbeitet, denn völlig starre Vorgaben machen nicht in jedem Falle Sinn.

1. So viel **Empathie und Beziehungsarbeit** wie möglich, so viele **Tools und Apps** wie nötig.
2. So viel **Vertrauen und Freiheit** wie möglich, so viel **Kontrolle und Struktur** wie nötig.
3. So viel **einfache Technik** wie möglich, so viel **neue Technik** wie nötig.
4. So viel **asynchrone Kommunikation** wie möglich, so viel **synchrone** wie nötig.
5. So viel **offene Projektarbeit** wie möglich, so viele **kleinschrittige Übungen** wie nötig.
6. So viel **Peer-Feedback** wie möglich, so viel **Feedback von Lehrenden** wie nötig.

Zwischen diesen Polen soll man sich einen Schieberegler vorstellen, der mal mehr mal weniger zu einem dieser Pole zu bewegen ist: Ausschlaggebend ist, welches der oben erwähnten Szenarien vorliegt: Nur kurzfristige Erkrankung der KL oder ein über Wochen dauernder Lockdown oder eine überschaubare Quarantänezeit oder ein normaler Präsenzunterricht. Diese unterschiedlichen Ausgangslagen müssen berücksichtigt werden.

4. Die Mindeststandards im Fall des Distanzunterrichts

**Empathie
Beziehungsarbeit**

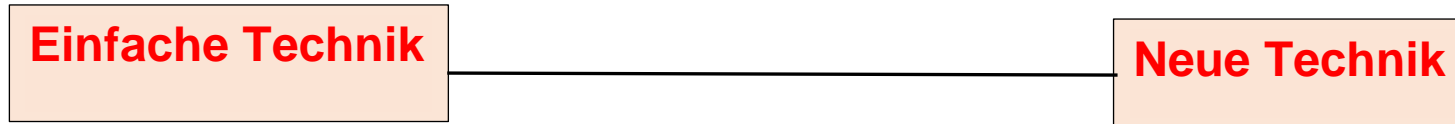
**Tools und
Apps**

Kontakt zwischen L und SuS

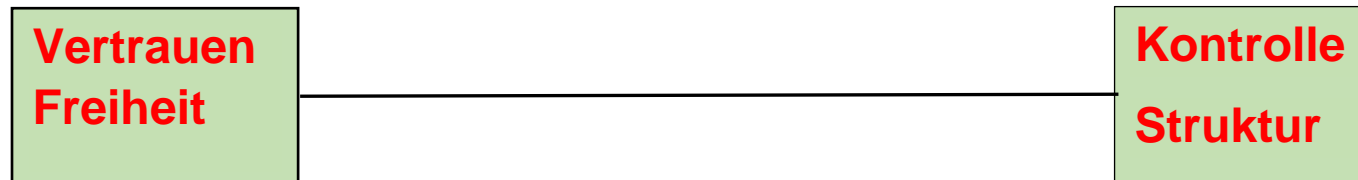
Diese Aufgabe teilt sich das Klassenteam, der beiden enger kooperierenden Klassen.

Schulhofausgabe des WPs oder s.Ende der Tabelle	Telefonate -niedrigschwellige Kontaktaufnahme für SuS		Kommunikation über das padlet*	Videokonferenz* aktuell Jitzi	E-Mail- Ausgabe des WP
	von SuS initiiert	vom L initiiert			
<ul style="list-style-type: none"> 1 mal wöchentlich 	Erreichbarkeit der Lehrer*innen 1 Std pro Tag bei Quarantäne oder Lockdown	je nach Bedarf des jeweiligen SuS	<ul style="list-style-type: none"> tägl. Blick/ nach Bedarf 	<ul style="list-style-type: none"> 1 mal wöchentlich 20 bis 30 min. bei Quarantäne oder Lockdown 	<ul style="list-style-type: none"> 1 mal wöchentlich

Zusätzlich werden die Sozialarbeiterin, die Schulsozialpädagog*innen und die Sonderpädagog*innen eingebunden werden, um den Kontakt zu Kindern aufrecht zu erhalten.



sind beide im WP enthalten

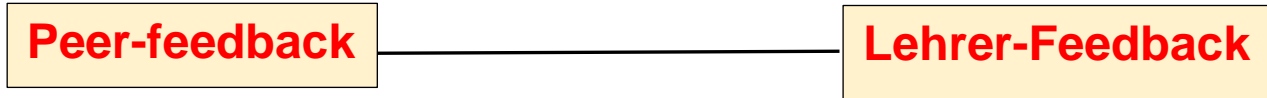


wie im Präsenzunterricht: immer wertschätzend

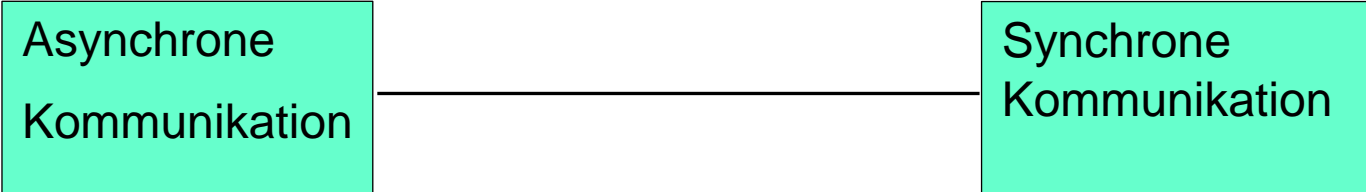
Feedback, Leistungsbewertung, Lernstandserhebung,

Die Ergebnisse werden in der Regel von den SuS selbst kontrolliert, die Lehrenden kontrollieren **prozessbegleitend. Feedback kann auch exemplarisch sein.**

Feedback in Anton-App	Telefonate:	Videokonferenz	Padlet	E-Mail
	<ul style="list-style-type: none"> • Erkläre mir die Aufgabe! Heißt: Hat das Kind die Aufgabe verstanden? • Beziehungspflege 	<ul style="list-style-type: none"> • Vorstellungsrunde z.B. eigene Texte • Kunstwerke • Erzählkreis 	<ul style="list-style-type: none"> • Hochladen von Texten, Bildern der SuS <p><u>Lehrkraft kann exemplarisch auswählen</u></p> <ul style="list-style-type: none"> • Kreative Ecke • besonders Mathe Lösungsblätter 	<ul style="list-style-type: none"> • Anhang



<ul style="list-style-type: none"> • Videokonferenz: Kriterien geleitete Feedbackrunden immer wertschätzend ähnlich den Vorstellrunden im Präsenzunterricht • Padlet (Likes oder Kommentare) 	<ul style="list-style-type: none"> • Individuelles Telefon-feedback wird für jüngere Schüler empfohlen • Audiobotschaft auf Padlet • exemplarisches Feedback auf Padlet
--	--



E-Mail, padlet, Postbriefe	Telefon, Videokonferenz
----------------------------	-------------------------

Projektarbeit

Kleinschrittiges Arbeiten

Hier muss berücksichtigt werden, dass in der Grundschule „Projektorientiertes Arbeiten“ in den ersten Klassen angebahnt wird. Wir können hier auf einen reichen Erfahrungsschatz aus dem Präsenzunterricht zurückgreifen.

5. Datenschutz

Das Datenschutzblatt für die Eltern bezüglich Anton App, Antolin, Videokonferenz-Tool (Jitsi) und Padlet wird ab dem 12. November über die Elternmappen verteilt.